

Meldungen

178. REACH-Newsletter der WKÖ (November 2022)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

WKÖ-online-Ratgeber Chemie:

- Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu [hier](#).

WKÖ-online-Shop:

- Kommentierte REACH-Fassung, mehr dazu [hier](#).

Sichere und nachhaltige Chemikalien und Materialien

Der Strategische Forschungs- und Innovationsplan (SRIP) der Europäischen Kommission hat das Ziel, den Wandel zu sicheren und nachhaltigeren Chemikalien und Materialien zu beschleunigen. Er dient als Leitfaden für die Finanzierung und Innovationsaktivitäten im Bereich der Material- und chemischen Forschung. Mehr dazu [hier](#).

Beschränkungsaktivitäten

Im Bereich der REACH-Beschränkungen gab es einige relevante Entwicklungen. Diese sind insbesondere:

- Beschränkungsvorschläge für folgende Stoffe bzw. Stoffgruppen wurden der ECHA übermittelt:
 - Bisphenole und Bisphenolderivate
 - Kreosot und verwandte StoffeBeide Vorschläge werden nun auf die Erfüllung formaler Anforderungen geprüft. Danach beginnt eine 6-monatige öffentliche Konsultation. Beide Dossiers finden sich [hier](#).
- Laufender Beschränkungsprozess für diverse Kobaltverbindungen wurde nun formal eingestellt. Stattdessen soll ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt werden.

Bericht zu zulassungspflichtigen Stoffen

Laut einem Bericht der ECHA nahm die Gesamtmenge zulassungspflichtiger Stoffe am EU-Markt verglichen zu 2010 um 45% ab. Mehr dazu [hier](#).

Export von Chemikalien

Die ECHA hat einen neuen Bericht zur PIC-Verordnung veröffentlicht. Daraus ist ersichtlich, dass der Export von gefährlichen Chemikalien in den vergangenen beiden Jahren merklich gestiegen ist. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus der Widerspruchskammer

- Entscheidung zur Richtigkeit von Datenanforderungen. [Fall A-011-2021](#)

Neues von der Evaluierung

- Zu folgenden Stoffen wurde eine Bewertung des Regelungsbedarf veröffentlicht:
 - Succinsäureanhydride
 - Parabensäuren, -salze und -esterMehr dazu [hier](#).

Neues aus dem Vollzug/Forum

- Fokus auf Importe im Rahmen eines Vollzugsprojekt für die Jahre 2023 bis 2025. Mehr dazu [hier](#).
- Vollzugsprojekt zur Erfüllung von REACH-Anforderungen bei Rezyklaten abgeschlossen. Mehr dazu [hier](#).
- Alleinvertreter erfüllen neue Anforderungen in hohem Maße. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Beschränkung von PFAS in Löschschäumen: RAC und SEAC benötigen mehr Zeit für die Bewertung. Deren Stellungnahmen sind für den März 2023 geplant.

Neues von der Zulassung

- Zulassungen gewährt für eine Reihe von Verwendungen für 4-(1,1,3,3-Tetramethylbutyl)phenol, ethoxyliert (4-tert-OPnEO).

Aktuelle Webinare/Schulungen

- Workshop zu Cr(III) für die dekorative Oberflächenbehandlung - Unterlagen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zum IT-Werkzeug „Data Uploader“ - Unterlagen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zu aktuellen Änderungen bei IUCLID - Unterlagen verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Anleitung zum Ablauf der Dossierevaluierung erweitert. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- IUCLID Update verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.)

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Beschränkung:

- Herstellung, Verwendung und Inverkehrbringen von Terphenyl, hydrogeniert in Konzentrationen höher als 0,1 Gew%.
- Gewerbliche und industrielle Verwendung von N,N-Dimethylacetamid (DMAC), sowie Festlegung eines harmonisierten DNEL.
- Gewerbliche und industrielle Verwendung von 1-Ethylpyrrolidin-2-on (NEP), sowie Festlegung eines harmonisierten DNEL.

Die Konsultationen enden am 20. Dezember 2022.

- Herstellung, Verwendung und Inverkehrbringen von Stoffen, Gemischen und Erzeugnissen mit mittelkettigen chlorierten Paraffinen (MCCPs).

Die Konsultation endet am 22. März 2022.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- Clopyralid (ISO).

Die Konsultation endet am 16. Dezember 2022.

- 2-Brom-3,3,3-trifluorprop-1-en.
- 2,3-Epoxypropyl-o-tolyl-ether.
- 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on hydrochlorid.
- Methyl-oct-2-ynoat.
- Flazasulfuron (ISO).

Die Konsultationen enden am 13. Jänner 2022.

Mehr dazu [hier](#).

Aufruf für Beweise:

- Mögliche Freisetzung von Natriumperboraten aus Erzeugnissen.

Die Konsultation endet am 7. Dezember 2022. Mehr dazu [hier](#).

- 1,2-Dichlorpropan hinsichtlich der Setzung von Arbeitsplatzgrenzwerten.
- 1,2,3-Trichlorpropan hinsichtlich der Setzung von Arbeitsplatzgrenzwerten.

Die Konsultation endet am 19. Dezember 2022. Mehr dazu [hier](#).

- Polyvinylchlorid (PVC) und seine Zusatzstoffe.

Die Konsultation endet am 6. Jänner 2023. Mehr dazu [hier](#).

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- 18 Anträge zur Verwendung von Chromtrioxid. Frist bis 11. Jänner 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 34 Testvorschläge, Frist bis 12. Dezember 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Lehrgang Grüne Chemie: „Green Chemistry Change Manager“

Lehrgang zum Chemikalienmanagement in 3 Modulen.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:

www.wko.at/reach

Unser online Ratgeber:

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein **Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern**. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.